

Lehrprobe anfechten?

Beitrag von „Erbse_BT“ vom 21. Februar 2009 15:09

Hallo zusammen!

Ich hatte vergangene Woche Lehrprobe und einer der Prüfer erschien 20 Minuten zu spät.

Da wir nach 10 min nicht länger auf ihn warten konnten und auch wollten, wurde festgelegt, dass mein Schulleiter als Prüfer einspringen soll.

Die Stunde begann und durfte eigentlich nach Aussage meines Seminarlehrers nicht mehr unterbrochen werden. Nach wenigen Minuten stand der eigentliche Prüfer dann in der Türe und nahm kommentarlos seinen Platz ein, der Schulleiter zog sich zurück. So konnte ich nach insgesamt 20 min Wartezeit und der Störung endlich mit meiner Unterrichtsstunde beginnen. Die Kids waren entsprechend verwirrt und konnten sich kaum auf den U konzentrieren. Auch ich war komplett aus meinem zeitlichen Ablauf raus und habe in einigen Situationen bestimmt nicht so reagiert, wie ich es sonst tun würde. Somit unterliefen mir ein paar Fehler. Am Ende bin ich mit der Note 4 abgespeist worden. Das Beste: keine Entschuldigung von Seiten des Prüfers, absolut nichts!

Meine Frage nun:

Theoretisch habe ich das Recht, diese Prüfung anzufechten und zu wiederholen. Hat jemand von euch damit schon Erfahrung gemacht und kann mir einen Tipp geben, ob sich der ganze Aufwand rentiert oder mir eher Ärger mit dem gesamten Schulamt einhandelt?

Danke für eure Hilfe